

Herzlose Aussetzung: Erfurterin rettet zwei verängstigte Hasen!

In Erfurt entdeckte Doreen F. einen herzlos ausgesetzten Hasen-Pärchen, das dank ihrer Schnelligkeit ein neues Zuhause fand.

Parkplatz am Lutherstein, 99084 Erfurt, Deutschland - In

Erfurt sorgt eine tragische Entdeckung für Empörung und eine emotionale Rettungsaktion. Am 22. November 2024 bemerkte eine Erfurterin auf einem Parkplatz am Lutherstein seltsame Bewegungen und Raben, die über einer Hecke kreisten. Neugierig geworden, fand sie zwei verlassene, erschöpfte Hasen, die offenbar herzlos ausgesetzt worden waren. Diese dramatische Situation löste in der Tierfreundin Doreen F. sofort Alarm aus, und sie handelte schnell, um zu helfen. Ohne zu zögern rief sie Freunde zur Unterstützung, und bald waren sie alle versammelt, um die verwahrlosten Tiere zu retten. Die emotionalen Berichte über diesen Vorfall sorgten für eine Welle der Wut in den sozialen Medien, wo sich zahlreiche Nutzer über die Grausamkeit der Tierquälerei äußerten. „Bei so was bleibt mir die Spucke weg!“, kommentierte eine empörte Nutzerin in einer örtlichen Facebook-Gruppe, wie Thüringen24 berichtete.

Die Rettungsaktion der Hasen verlief glücklicherweise erfolgreich. Doreen erzählte, dass der hellere Hase leicht gefangen werden konnte, da er aufgrund der Kälte kaum bewegte, während es bei dem braunem Hase etwas schwieriger war. Am Ende schafften sie es, beide Tiere sicher in ihre Obhut zu bringen und ihnen ein neues Zuhause zu geben. Doreen entschied sich, die Hasen nicht ins Tierheim zu bringen, sondern behielt sie an ihrem neuen, liebevollen Ort. „Nachdem sie dann

auf den Armen saßen und einen mit ihren Kulleraugen angeschaut haben, stand die Entscheidung fest“, sagte sie mit Freude, wie auch die Frankfurter Rundschau berichtete. Von da an leben die beiden Hasen in einem warmen Stall und sind wohlauf, was das Drama in ein Happy End verwandelt hat. Die Online-Community zeigte sich erleichtert und jubelte über das Glück der beiden Tiere, die nun endlich in Sicherheit sind.

In Anbetracht der herzlosen Tat sind die Erfurter sehr emotional über diese Situation. „Was gibt es für grausame und herzlose Menschen?“, fragte Doreen in ihrem Facebook-Beitrag, während die Reaktionen der Nutzer voller Wut und Mitgefühl waren. Kommentare wie „Das sind Bastarde, die so herzlos sind“ spiegeln den Schmerz wider, den solche grausamen Taten auslösen. Die Erzählung von Doreens heldenhafter Rettung und die dadurch entstandene Solidarität zeigen, dass es auch in düsteren Situationen Hoffnung gibt.

Für weitere Details über diesen einfühlsamen Vorfall besuchen Sie die Berichte auf **Thüringen24** und **Frankfurter Rundschau**.

Details	
Vorfall	Tierschutz
Ort	Parkplatz am Lutherstein, 99084 Erfurt, Deutschland
Quellen	• nag-news.de • www.thueringen24.de • www.fr.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at